Bischof in Arabien: „Niemand kann im Jemen einen Krieg gewinnen“

9. März 2018

Bischof Paul Hinder, Apostolischer Vikar für Südarabien: „Niemand kann im Jemen einen Krieg gewinnen.“

Papst Franziskus informiert sich dieser Tage aus erster Hand über die Lage in den arabischen Ländern und im Nahen Osten: er hatte die lateinischen Bischöfe der Region auf Ad-limina-Besuch, berichtet **Vatican News**. Unter ihnen ist Bischof Paul Hinder, Apostolischer Vikar für Südarabien.

In Hinders Zuständigkeit fällt unter anderem der Jemen, der seit Jahren von blutigen Kriegen und einer dramatischen Hungerkrise erschüttert ist. Zum einen terrorisieren Dschihadistenmilizen die Bevölkerung, zum anderen üben revoltierende Angehörige der Huthi-Volksgruppe Gewalt aus. Bischof Hinder hat seinen Amtssitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Er sagte im Gespräch mit uns, es sei äußerst schwierig, verlässliche Informationen über die verworrene Lage im Jemen zu bekommen, der schon vor Beginn des Krieges das ärmste und rückständigste Land der Arabischen Halbinsel war.

Den gesamten Artikel (auch zum Hören) finden Sie auf Vatican News!

Stand: 16. November 2026